

T3SBOOTSTRAP · RELEASE-NOTES

Update auf Version 5.3.52

Ein Video aus den Seitenmedien läuft jetzt als Hintergrund im Jumbotron – im gewöhnlichen Kopf mit Seitenverhältnis genauso wie im Vollbild.

Die Überzeile (Supraheader) bekommt eine eigene Klassenauswahl und verschwindet nicht mehr, sobald die Überschrift leer bleibt.

VERSION

5.3.52

TYPO3

^14.3

PHP

8.2 – 8.5

Hintergrundvideo	Ein lokales Video aus <code>pages.media</code> als Jumbotron-Hintergrund – mit Seitenverhältnis und im Vollbild.
Vier Einstellungen	Unter <i>Jumbotron</i> → <i>Background</i> : Schalter, Autoplay, Endlosschleife, Abdunklung.
Überzeile (Supraheader)	Neues Feld <code>tx_t3sbootstrap_supraheader_class</code> , dieselbe Auswahlliste wie bei der Überschrift.
Behoben	Die Überzeile verschwand ohne Überschrift; ein leeres Feld erzeugte ein leeres <code><pclass="supraheader"></code> .
Seitentitel	<code>page_titlecontainer</code> wurde nie ausgewertet, <code>page_titlealign</code> kannte <code>text-right</code> statt <code>text-end</code> .
Beschriftungen	Bei <code>jumbotron_alignitem</code> heißt <i>right</i> unten und <i>left</i> oben.
Erweiterter Inhalt	Mit „content slide“ blieb der Bereich leer, wenn der Inhalt weiter oben in der Rootline lag.
Hintergrundbild	Steht in „Medien“ ein Video oder PDF vor dem Bild, wird jetzt das Bild dahinter genommen – vorher blieb die Seite ohne Hintergrund. Und ohne Bilder entsteht kein leerer Hintergrund-Container mehr.
Masonry-Filter	Neue Option <i>Filter nach Kategorie (shuffle.js)</i> : Schaltflächenreihe über dem Raster, gefiltert wird im Browser.
Sprungmarken	Der Abstand berücksichtigt jetzt auch einen oben klebenden Breadcrumb – plus eigenem Zuschlag aus der T3SB-Konfiguration.
Header im Wrapper	Neue Checkbox <i>Header inside</i> : der Kopf liegt in der <code>section.background-image</code> , nicht darüber.
Abstände	<code>content_margin_top</code> gilt jetzt auch in den Spalten der Spalten-Container – innerhalb eines Wrappers bewusst nicht.
Speaking ID	Der Schalter wirkt jetzt auch auf Upgrade Wizard und Slug-Generierung; neu: <code>--mode clear</code> .
Für Integratoren	<code>jumbotronBgimageIgnoreDoktypes</code> – Seitentypen mit Teaserbild überschreiben den Bilderstapel nicht mehr.
Achtung	Fünf neue Spalten. Datenbankanalyse erforderlich , danach den Konfigurations-Datensatz einmal speichern.

Hintergrundvideo im Jumbotron

Liegt in den Medien einer Seite ein Video, läuft es als Hintergrund des Jumbotrons – stumm, formatfüllend beschnitten, mit dem Text darüber. In beiden Varianten: mit Seitenverhältnis (`ratio 37x9` und die anderen) und in der Vollbild-Section.

Die Quelle bestimmt dasselbe Feld wie beim Bild: **Background image** muss auf *page* oder *root* stehen – der Video-Schalter allein bewirkt nichts.

Video as background

Aus: ein Video wird übersprungen, es gilt das erste Bild.

Vorgabe: aus

Autoplay

Aus: Standbild, Bedienelemente, Start auf Klick.

Vorgabe: an

Loop

Neustart am Ende.

Vorgabe: an

Dimming in percent

Dunkler Schleier zwischen Video und Text, 0 bis 100.

Vorgabe: 40

Bei *root* hat das Video Vorrang vor dem Bild **derselben** Ebene der Rootline. Sonst erbt eine Seite mit Video das Bild ihres Vorfahren.

NICHT FÜR YOUTUBE UND VIMEO

Online-Medien tragen in FAL keinen `video/`-Typ und fallen von selbst heraus – ein eingebettetes Video lässt sich ohnehin nicht stumm unter einen Text legen.

Überzeile (Supraheader)

Neu ist `tx_t3sbootstrap_supraheader_class`: Eingabefeld mit Auswahlliste, in einer Palette neben dem Textfeld. Die Liste wird von `tx_t3sbootstrap_header_class` **abgeleitet** – wer die Klassen dort erweitert, hat sie auch hier. Ausgenommen sind die Linien-Varianten `h-line-*`: sie sind auf die Größe einer Überschrift abgestimmt.

Dazu zwei Fehler:

- **Leerer Absatz.** `Content/Field.fluid.html` gab Leerraum aus, wenn ein Feld leer war – in Fluid ist eine Zeichenkette aus Leerzeichen wahr, und es entstand ein leeres `<p class="supraheader">`.
- **Verschwunden ohne Überschrift.** blieb das Überschriftenfeld leer, entfiel der ganze Kopf. Die Überzeile steht aber oft allein über einem Element („Schritt 2 von 4“) und zählt jetzt mit – in beiden Header-Partials und in den sieben Container-Templates, die ihre eigene Bedingung mitbringen.

Seitentitel und erweiterter Inhalt

- `page_titlecontainer` **wurde nie ausgewertet.** Das Feld stand im Formular, im Frontend passierte nichts. Jetzt greift es. Die Stellen, die den Titel bereits in einem Container rendern – Jumbotron, Breadcrumb, ExpandedContent –, setzen `pageTitleSkipContainer` und vermeiden den zweiten Container.

- `page_titlealign` kennt `right` und `left`; Bootstrap 5 schreibt `text-end` und `text-start`. Das wird jetzt abgebildet.
- Bei `jumbotron_alignitem` wirkt `align-items-*` auf die **Querachse**: *right* bedeutet unten, *left* oben. Die Beschriftungen sagen das jetzt.
- **Erweiterter Inhalt mit „content slide“ blieb leer.** Ob überhaupt etwas auszugeben ist, wurde nur an der aktuellen Seite geprüft – bei aktivem Slide liegt der Inhalt aber womöglich weiter oben in der Rootline. Jetzt zählt die ganze Rootline.

EIGENES CSS PRÜFEN

Eigene Regeln für `text-right` oder `text-left` können weg – ab jetzt kommen die Bootstrap-Klassen.

4

Jumbotron-Hintergrund: nur noch echte Bilder

Im Feld „Medien“ darf alles liegen – ein MP4, ein PDF, ein SVG-Logo. Bisher kam stur die erste Datei in Frage: ließ sich daraus kein CSS-Hintergrundbild bauen, brach die Suche dort ab und die Seite blieb ohne Hintergrund, auch wenn dahinter ein Bild lag. Beide Zweige filtern jetzt vor. Dazu zwei Korrekturen:

- Der **Slider** entsteht nicht mehr, wenn es keine Bilder gibt – vorher stand im Markup ein `<div class="jumbotron background-image">` ohne zugehörige CSS-Regel.
- Der **CSS-Selektor** passt jetzt auf die aktuelle Seite, auch wenn das Bild von einem Vorfahren stammt. Vorher trug er dessen `uid`, die Regel lief ins Leere.

5

Sprungmarken und Abstände

Der Sprung landete zu hoch. Der Abstand wurde aus der Höhe der fixierten Navbar gerechnet – ein zusätzlich am oberen Rand klebender Breadcrumb blieb unberücksichtigt. Gemessen wird jetzt die **tiefste Unterkante** aller oben fixierten Elemente (`position: fixed` oder `sticky`), nicht die Summe ihrer Höhen: bei einer 70 px hohen Navbar und einem Breadcrumb, der bei `top: 0` bis 123 px reicht, sind 123 px verdeckt, nicht 193.

Das Ergebnis landet als `scroll-padding-top` am `<html>`. Damit gilt es für den nativen Sprung, für `:target` und für das Sektionsmenü gleichermaßen – vorher rechnete jede Stelle für sich. Gemessen wird beim Laden und bei jeder Größenänderung.

EIGENER ZUSCHLAG

In der T3SB-Konfiguration unter *Sectionmenu* → *anchor offset*. Der Wert wird auf die gemessene Höhe addiert – für etwas Luft über der Überschrift.

`content_margin_top` **wirkte in Containern nicht.** Der zentral gesetzte Abstand (z. B. `mt-5`) galt nur für Elemente der Hauptspalte. Jetzt greift er auch in den **Spalten der Spalten-Container** – 2, 3, 4, 6 Spalten und Row Columns. Trägt ein Element bereits eine eigene `m*-`-Klasse, bleibt diese unangetastet.

IM WRAPPER NICHT

Hintergrund-Wrapper, Accordion, Modal, Card-Wrapper und die übrigen Wrapper bringen ihren eigenen Innenabstand mit. Das erste Element darin schöbe sonst eine Lücke zwischen Wrapperkante und Inhalt – dort bleibt der Abstand deshalb aus.

Der **Wrapper selbst** bekommt ihn weiter, er steht ja in der Hauptspalte. Trägt er eine Überschrift, geht der Abstand auf die Überschrift statt auf den Wrapper – sonst rückt der ganze farbige Kasten nach unten, statt dass der Kopf darin Luft bekommt.

6

Background-Wrapper, Vorschau, Speaking ID

Header inside. Die neue Checkbox legt Überschrift und Überzeile in die `section.background-image` hinein statt darüber – der Kopf liegt dann auf dem Bild. Ohne Haken bleibt alles wie bisher.

- **Container-Vorschau fehlte innerhalb eines Wrappers.** Ein 2-Spalter zeigte im Seitenmodul „Gutters / Gleiche Höhe“ – lag er in einem Background-Wrapper, fehlte die Zeile. `EXT:container` zeichnet verschachtelte Raster mit einem eigenen View, der seine Partial-Pfade aus der Container-Registrierung nimmt; die Vorschau-Templates von t3sbootstrap waren dort nicht angemeldet, sondern nur per TSconfig. Jetzt hängen alle 21 Container ihren Pfad per `addGridPartialPath()` an.
- **Inline-Assets: leere oder halbe Dateien.** `IsInline::inline2TempFile()` schrieb die Bündel-Datei direkt an ihren Zielnamen. Brach der Schreibvorgang ab, blieb eine unvollständige Datei liegen und wurde – gleicher Name, gleicher Inhalt – nie wieder erneuert. Geschrieben wird jetzt in eine temporäre Datei und atomar umbenannt.
- **„EExtra-Class“** im Backend – ein verirrtes `E` im Vorschau-Partial der Zwei-Spalten-Container.

Speaking ID: der Schalter wirkte nur halb. Die Option blendet das Feld im Formular ein und aus – der Upgrade Wizard *Generate the missing „Speaking ID“* füllte die Anker aber unabhängig davon, und die Spalte blieb als Slug-Feld registriert, so dass Kopien den Anker des Originals mitnahmen. Beides fragt jetzt die Option ab.

GESPEICHERTE ANKER BLEIBEN

Das Abschalten entfernt keine Werte aus der Datenbank, und das Frontend gibt sie weiter aus – sonst brächen bestehende Onepage-Menüs. Zum Leeren: `vendor/bin/typo3 t3sbootstrap:anchor --mode clear`, ohne `--execute` nur als Tabelle. Der Ersatzwert `default-<md5>`, den TYPO3 für Elemente ohne Überschrift erzeugt, steht nicht mehr im Quelltext.

7

Kategorie-Filter im Masonry-Wrapper

Der Masonry-Wrapper kann seine Kacheln nach **Kategorie** filtern. Die neue Option *Filter nach Kategorie (shuffle.js)* blendet über dem Raster eine Schaltflächenreihe ein – eine je Kategorie, dazu „Alle“.

Filter nach Kategorie

Schaltet den Filter ein.

Vorgabe: aus

Kategorien für den Filter

Auswahl aus `sys_category`. Die Reihenfolge hier ist die Reihenfolge der Schaltflächen.

Beschriftung

Text über der Reihe und Beschriftung der „Alle“-Schaltfläche.

Vorgabe: Filtern / Alle

Die Kategorie sitzt am **Inhaltselement**, Reiter „Kategorien“ – nicht am Wrapper. Eine gewählte Kategorie, die kein Element im Wrapper trägt, wird weggelassen: eine Schaltfläche, die zu null Treffern führt, ist nur im Weg.

SHUFFLE.JS ERSETZT MASONRY.JS

Beide ordnen die Kacheln an und würden um dieselben Positionen streiten. Ist der Filter aktiv, wird `masonry.pkgd` deshalb gar nicht erst geladen.

- **Die Bibliothek liegt in der Extension** (`Resources/Public/JavaScript/shuffle.mjs`) – kein CDN-Eintrag, kein Integrity-Hash, der mitgepflegt werden will. Nachgeladen wird sie erst auf einer Seite, die den Filter zeigt.
- **Fällt sie aus, bleibt die Seite bedienbar.** Die Schaltflächen filtern dann über `hidden` – ohne Animation, aber vollständig.
- **Die Filterwerte stehen im Markup:** `data-t3sb-categories` an der Zelle, `data-t3sb-filter-value` an der Schaltfläche – eigenes CSS und eigene Skripte können sich daran halten.
- **Fehlt die Konfiguration, sagt der Wrapper es.** Keine Kategorie gewählt, Wrapper leer oder kein Element mit einer der Kategorien – statt eines fehlenden Filters steht der Grund im Frontend.

8

Checkliste

• Pflicht

- ☐ **Datenbank analysieren** – fünf neue Spalten: `tt_content.tx_t3sbootstrap_supraheader_class` sowie in `tx_t3sbootstrap_domain_model_config` die vier Felder `jumbotron_bgvideo`, `jumbotron_bgvideo_autoplay`, `jumbotron_bgvideo_loop`, `jumbotron_bgvideo_overlay`
- ☐ **Caches leeren** – TCA, Fluid-Templates und die erzeugten TypoScript-Dateien müssen neu gebaut werden
- ☐ **Konfigurations-Datensatz einmal speichern** – sonst fehlen die vier neuen Konstanten und der Video-Schalter bleibt wirkungslos

```
vendor/bin/typo3 extension:setup
vendor/bin/typo3 cache:flush
```

• Nachsehen

- ☐ **Seitentitel-Container** – das Feld wirkt jetzt; ein nie geprüfter Wert ändert die Darstellung sichtbar
- ☐ **Eigenes CSS für `text-right` / `text-left`** – kann weg
- ☐ **Seiten mit Video in den Medien** – bisher ohne Hintergrund, jetzt greift das Bild dahinter oder das Video selbst
- ☐ **Sprungmarken** – mit sticky Breadcrumb landet der Sprung jetzt tiefer; den Feinschliff macht `Sectionmenu` → `anchor offset`
- ☐ **`content_margin_top`** – wirkt jetzt auch in Containern; wo der Abstand vorher fehlte, wird er sichtbar

✓ FERTIG!

An deinen Inhalten ändert sich nichts: Das Videofeld ist aus, die Klasse der Überzeile (Supraheader) ist leer, alles Weitere sind Korrekturen an Stellen, die vorher nicht funktioniert haben. Sichtbar wird es nur dort, wo bisher etwas fehlte.